



Die Cos-Ohlsen Chemie- und Gerätevertrieb GmbH aus Geltorf-Esprehm stellt eine Hochdruck-Teleskoplanze mit neuartigem Edelstahl-Düsen-schutzkorb zur Innenreinigung von Abluftschächten vor. Die Lanze besteht aus Aluminium und ist daher auch bei einer stufenlos ausziehbaren Länge von 7,2 m noch leicht und handlich. Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen können so auch an schwer zugänglichen Stellen durchgeführt werden. Eine erneute Dekontamination der gereinigten und desinfizierten Stallflächen mit Keimen über die Abluftschächte soll damit vermieden werden. Foto: Hans-Jochim Rohweder

Mit Spurenelementen Methanproduktion steigern

Um das energetische Potenzial von Gärsubstraten im Fermenter voll auszuschöpfen, hat die Firma eine wissenschaftliche Spurenelement-Bedarfsnorm zur Versorgung von Mikroorganismen bei der Biogaserzeugung entwickelt. Die Ergebnisse sind in eine Patentschrift eingeflossen und beim Europäischen Patentamt angemeldet und als Verfahren patentiert. Basierend auf den patentierten Erkenntnissen wurden spezielle Produktlinien entwickelt, die eine bedarfsgerechte Mikronährstoffversorgung des Fermenters sichern und den Prozess der Methanproduktion auf maximale Leistung bringen sollen. Dazu können spezifische Wirkstoffkomplexe zur Schwefelwasserstoff- und Stickstoffbindung, Verringerung von Schwimmschichten, Substrathomogenisierung, Unterbindung von Schaumschichten, Entschwefelung und Erhöhung der Pufferkapazität eingesetzt werden. Die Enzym-Produktlinien sollen die Umsetzungsprozesse bei faserreichen Substraten aktivieren.

Hans-Jochim Rohweder
Landwirtschaftskammer
Tel.: 0 43 81-90 09-64
hjrohwerder@lksh.de

Gütezeichen Schleswig-Holstein: Betriebsleiterwechsel beim Schönmoorer Hof

Freiland-Saisongeflügel aus Schleswig-Holstein

Für Frank Gadow ist es die erste Saison als Geflügelproduzent. Im Frühjahr dieses Jahres hat der Diplom-Agraringenieur den Betrieb in Schönmoor bei Segeberg von Carl-Wilhelm Ohrt übernommen. Bereits seit 1997 sind die Gänse und Enten des Betriebes mit dem Gütezeichen Schleswig-Holstein ausgezeichnet.

Für Gadow ist der Geflügelbetrieb ein weiteres Standbein: Der Agraringenieur führt bereits einen Schweinemast- und Ackerbaubetrieb in Wakenorf I, auf einem weiteren Standort wird Ferkelproduktion betrieben. Mit ihrem Gestüt ist die Familie Gadow außerdem in der Pensionspferdehaltung und Pferdezucht aktiv. Viola Gadow züchtet nicht nur spanische Pferde, sondern bietet auch Reittherapie und die Ausbildung zum Reittherapeuten an.

Auch für den neuen Betriebszweig hat Frank Gadow schon konkrete Zukunftspläne. Im Laufe der nächsten Jahre soll für die Schlachtung die EU-Zulassung beantragt werden, sodass eine Betriebsvergrößerung möglich wird. Das Sortiment in Schönmoor soll außerdem um Perlhühner ergänzt werden. Heute werden auf knapp 20 ha mehrere Tausend Enten und Gänse gehalten. Die Barberie-Enten machen etwa zwei Drittel des Bestandes aus. Bereits im Juni halten die Enten für die Wintersaison Einzug auf dem Betrieb. Nachts sind die



Seit Mai 2011 hat Frank Gadow den Freiland-Geflügelbetrieb von Carl-Wilhelm Ohrt übernommen.

Flugenten in Schutzhütten sicher vor Räufern. Die Gänse vom Typ „Dithmarscher Gans“ werden schon im Mai aus der Bruterei bezogen. Sobald die Gänse im Alter von sechs bis acht Wochen vollständig befiedert sind, bleiben sie Tag und Nacht auf den großzügigen Freilandflächen. Alle paar Wochen werden die Tiere auf andere Flächen umgehütet, um eine reichliche Versorgung auf dem Grünland zu gewährleisten.

Viel Bewegung und Auslauf

Durch das langsame Wachstum mit viel Bewegung und die Fütterung auf Grundlage von Gras und Getreide entwickelt das Freilandgeflügel besonders schmackhaftes Fleisch. Preislich liegen die Enten und Gänse aus Schönmoor daher natürlich auch deutlich über der marktdominierenden Importware aus Polen und Ungarn. „Besonders die gehobene Gastronomie, aber auch ein

zunehmender Anteil der Verbraucher ist gern bereit, für die artgerechte Haltung und die hervorragende Qualität die entsprechend höheren Preise zu bezahlen“, berichtet Frank Gadow. Derzeit werden etwa 40 % des Geflügels an die Gastronomie verkauft, die restliche Ware wird zur Hälfte über den betriebseigenen Hofladen und zur anderen Hälfte über Wiederverkäufer und den Handel vermarktet.

Saisonbeginn für Gänsebraten

Ab Mitte September wird das Freilandgeflügel im Hofladen angeboten. Die Hauptsaison beginnt Anfang November. Dann wird in Schönmoor bis zum Saisonende zu Weihnachten täglich geschlachtet. In der regelmäßigen Produktprüfung des Gütezeichens „Geprüfte Qualität Schleswig-Holstein“ hat das Freilandgeflügel aus Schönmoor stets Bestnoten erreicht. Auch der neue Betriebsleiter Frank Gadow wird die Qualitätssicherung mit dem Gütezeichen fortführen. Und so gibt es ab November in Schönmoor täglich frisches Geflügel als Martinsgans, Advents- oder Weihnachtsbraten – natürlich in ausgezeichnete Qualität. www.schoenmoorer-hof.de

Sandra van Hoorn
Landwirtschaftskammer
Tel.: 0 43 31-94 53-401
svanhoorn@lksh.de



Flugenten bis zum Horizont: Hütten bieten den Tieren auf den großzügigen Grünlandflächen in der Nacht Schutz.



Frank Gadow zieht die „Dithmarscher Gänse“ in bäuerlicher Freilandhaltung auf. Fotos: Sandra van Hoorn